



Öffentliche Verwaltung und Finanzen

18

Gemeindepersonal	293
Erfolgsrechnung	294
Steuerertrag	296
Städtische Anstalten	296
Bilanz	297
Steueranlagen	298
Steuerbelastung	299
Feuerwehr	300
Sanitätspolizei	302

Öffentliche Verwaltung und Finanzen

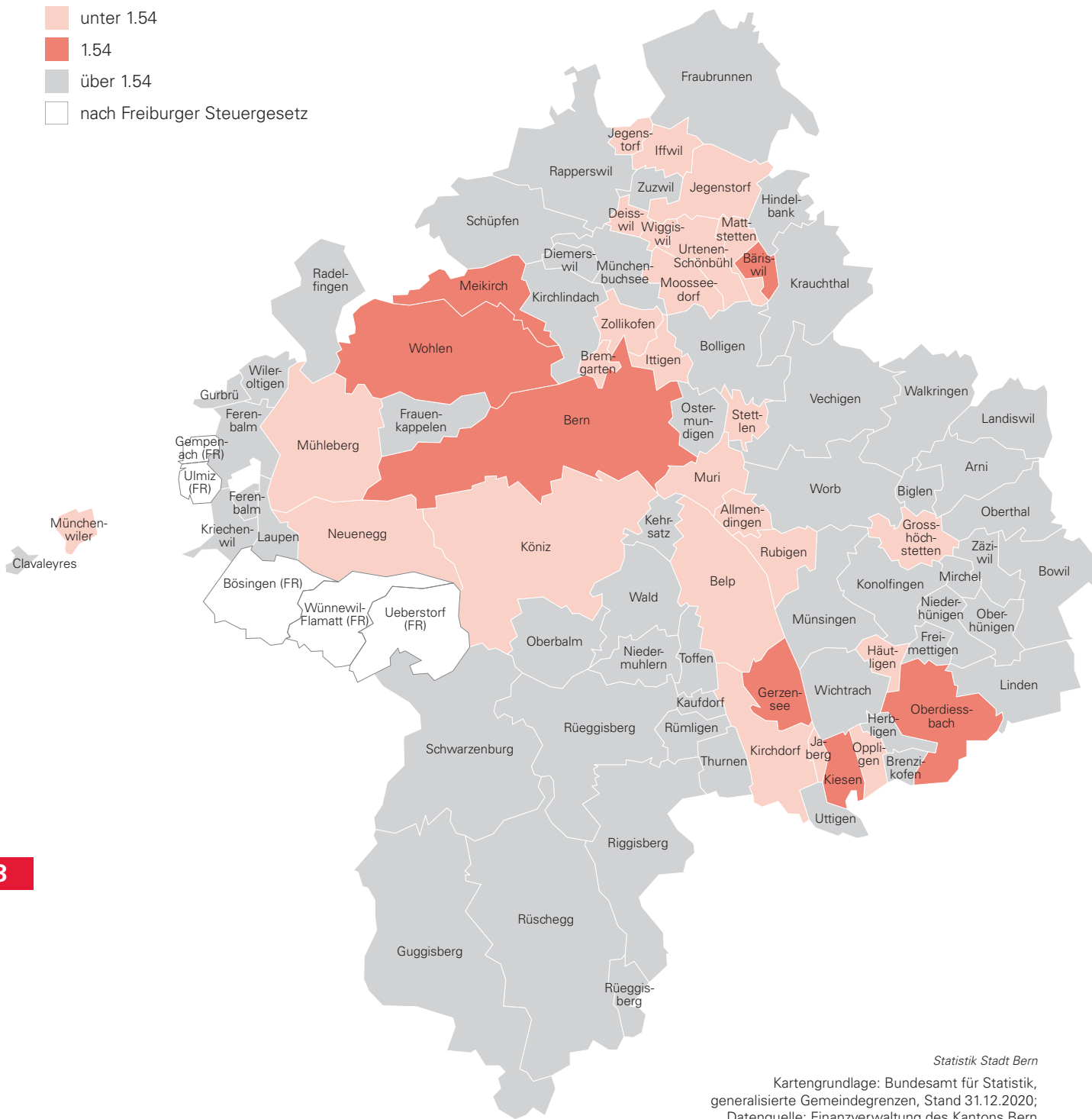
Die Stadt Bern erstellt jährlich einen detaillierten Bericht, welcher seit dem Jahr 2004 in drei Bände unterteilt ist: Jahresrechnung, Produktgruppenrechnung und Verwaltungsstatistik. Nur einige der Hauptergebnisse werden im vorliegenden Kapitel aufgegriffen und in einen regionalen oder zeitlichen Kontext gestellt.

Steueranlagen 2020

Agglomeration Bern/Regionalkonferenz Bern-Mittelland RKBM

G 18.06.010

- unter 1.54
- 1.54
- über 1.54
- nach Freiburger Steuergesetz



Statistik Stadt Bern

Kartengrundlage: Bundesamt für Statistik, generalisierte Gemeindegrenzen, Stand 31.12.2020; Datenquelle: Finanzverwaltung des Kantons Bern

Durchschnittsalter des Personals

Das durchschnittliche Alter der öffentlich-rechtlich Angestellten der Stadtverwaltung Bern (ohne Ratssekretariat und Ombudsstelle) belief sich Ende 2020 auf 45,2 Jahre. Die Männer weisen dabei mit 46,6 Jahren einen höheren Durchschnittswert auf als die Frauen mit 43,7 Jahren. Im Vorjahr lag das Durchschnittsalter der Männer bei 46,6 Jahren, das der Frauen bei 43,3 Jahren und gesamthaft bei 45,0 Jahren.

Lernende bei der Stadt Bern

Im Jahr 2020 zählt die Stadtverwaltung gleich wie im Vorjahr 246 Lernende. Hiervon befinden sich 226 (Vorjahr: 220) Lernende in der Grundbildung, 13 (Vorjahr: 16) in der Attest- oder Anlehre und 7 (Vorjahr: 10) in der Vorlehre. Die meisten Lehrstellen in der Grundbildung entfallen auf Fachfrauen und Fachmänner Betreuung mit 108 (Vorjahr: 102) Lernenden. Mit insgesamt 59 (Vorjahr: 60) Lernenden sind auch die Kauffrauen und Kaufmänner stark vertreten. Daneben sind bei der Stadt Bern Lernende in einer Vielzahl weiterer Berufe anzutreffen, wie beispielsweise Dentalassistentinnen und Den-

Gemeindepersonal nach Personalkategorien 2019 und 2020 Stadt Bern

T 18.01.010

	Personalbestand ¹		Besoldungssumme in Franken	
	2020	2019	2020	2019
öffentlich-rechtliche Angestellte ²	2 608	2 594	251 832 940	247 594 786
Vertragsangestellte	327	326	23 392 597	23 748 482
Lernende/Praktikum	294	293	4 807 567	4 564 200
Total	3 230	3 212	280 033 103	275 907 468

Bitte beachten Sie bei der Interpretation der Daten, dass viele Lebensbereiche ab Frühjahr 2020 durch die Auswirkungen von Covid-19 betroffen sind.

Statistik Stadt Bern

ohne Anstalten

¹ Stichtag 31. Dezember; Teilzeitbeschäftigte in Vollbeschäftigte umgerechnet

² inkl. Heim- und Pflegepersonal

Datenquelle: Personalamt Stadt Bern

Zusammensetzung der Bruttolöhne 2019 und 2020 Stadt Bern

T 18.01.020

	2020	2019
Grundlöhne ohne Stundenlohn	253 108 941	248 950 416
Grundlöhne im Stundenlohn	10 146 882	9 749 807
Sozialzulagen	7 674 663	7 758 413
übrige feste Zulagen	3 269 001	2 505 226
variable Zulagen	5 833 617	6 943 607
Total Bruttolöhne	280 033 103	275 907 468

Bitte beachten Sie bei der Interpretation der Daten, dass viele Lebensbereiche ab Frühjahr 2020 durch die Auswirkungen von Covid-19 betroffen sind.

Statistik Stadt Bern

ohne Anstalten und Behörden; alle Angaben in Franken

Datenquelle: Personalamt Stadt Bern

talassistenten, Gärtnerinnen und Gärtner, Informatikerinnen und Informatiker, Recyclistinnen und Recyclisten, Tierpflegerinnen und Tierpfleger oder Zeichnerinnen und Zeichner.

Erfolgsrechnung 2020 Stadt Bern

T 18.02.010

	Rechnung 2020		Rechnung 2019
	Aufwand	Ertrag	Nettoergebnis
Gemeinde, Behörden	13 552 020	283 228	- 13 268 792
Präsidialdirektion	59 886 312	4 288 532	- 55 597 780
Direktion für Sicherheit, Umwelt und Energie	138 641 664	63 508 749	- 75 132 915
Direktion für Bildung, Soziales und Sport	611 952 019	299 085 024	- 312 866 995
Direktion für Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün	168 374 594	49 464 407	- 118 910 187
Direktion für Finanzen, Personal und Informatik darunter Steuerwesen	325 677 063 16 465 258	889 979 032 557 824 404	564 301 969 524 869 777
Total Verwaltungsdirektionen	1 318 083 672	1 306 608 973	- 11 474 699

Bitte beachten Sie bei der Interpretation der Daten, dass viele Lebensbereiche ab Frühjahr 2020 durch die Auswirkungen von Covid-19 betroffen sind.

Statistik Stadt Bern

alle Angaben in Franken

Datenquelle: Jahresbericht Stadt Bern

Methodisches

Die Tabelle T 18.02.020 und die Grafik G 18.02.020 stellen die Auswertung der Erfolgsrechnung 2020 nach **funktionaler Gliederung**, d. h. nach Aufgabenbereichen dar. Die nicht in diesen Zahlen berücksichtigte Gewinnablieferung von Energie Wasser Bern an die Stadtkasse beläuft sich im Berichtsjahr auf 16,2 Mio. Franken.

Nettoaufwand der Erfolgsrechnung nach Aufgabenbereichen 2019 und 2020 Stadt Bern

T 18.02.020

	2020 Franken	2019 Franken	Veränderung in %
Allgemeine Verwaltung	52 238 450	47 316 441 ^f	10.4
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	66 831 372	65 413 761	2.2
Bildung	157 190 558	150 430 824	4.5
Kultur, Sport, Freizeit und Kirche	93 356 581	91 685 792	1.8
Gesundheit	27 604 464	9 567 759	188.5
Soziale Sicherheit	104 426 006	100 077 800	4.3
Verkehr	92 599 522	90 947 285	1.8
Umweltschutz und Raumordnung	14 785 987	12 944 705 ^f	14.2
Volkswirtschaft und Tourismus ¹	2 308 109	2 551 442	-9.5
Finanzen und Steuern	9 582 008	11 425 590	-16.1

Bitte beachten Sie bei der Interpretation der Daten, dass viele Lebensbereiche ab Frühjahr 2020 durch die Auswirkungen von Covid-19 betroffen sind.

Statistik Stadt Bern

¹ ohne Gewinnablieferung von Energie Wasser Bern

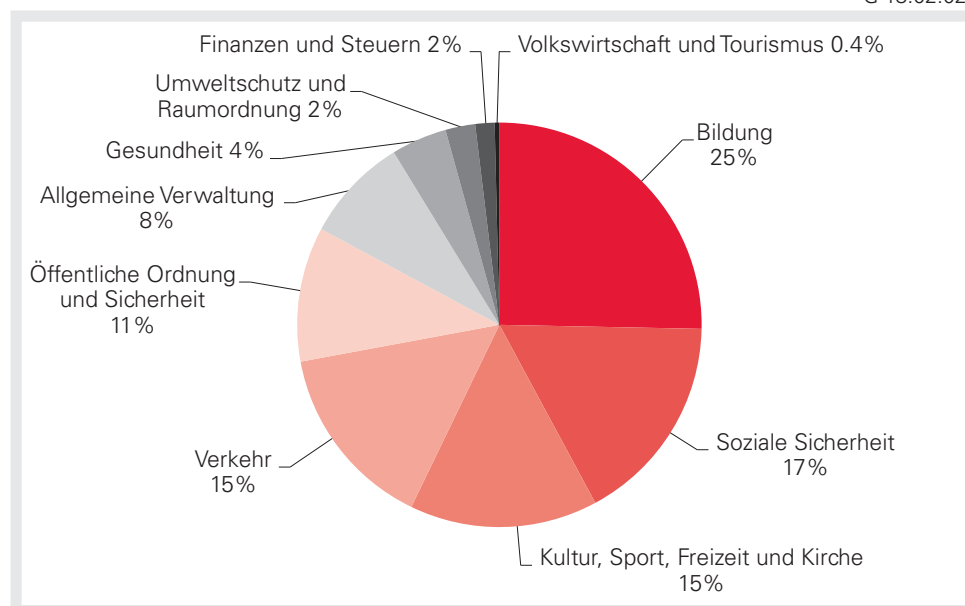
Datenquelle: Jahresbericht Stadt Bern

Bildung vor Sozialer Sicherheit

Die Bildung beansprucht mit einem Nettoaufwand von 157,2 Mio. Franken (Anteil von 25%) am meisten Mittel. Der Bereich Soziale Sicherheit beansprucht mit 104,4 Mio. Franken (17%) am zweitmeisten. Der Aufgabenbereich Kultur, Sport, Freizeit und Kirche steht an dritter Stelle und beansprucht 93,4 Mio. Franken (15%), gefolgt vom Verkehr mit 92,6 Mio. Franken (15%). Der Anstieg des Nettoaufwands im Bereich Gesundheit um über 188% gegenüber 2019 ist hauptsächlich auf einmalige Abschreibungen auf den Liegenschaften im Zusammenhang mit der geplanten Ausgliederung des Alters- und Pflegeheims Kühlewil zurückzuführen.

Verteilung des Nettoaufwands der Erfolgsrechnung nach Aufgabenbereichen 2020 Stadt Bern

G 18.02.020



Bitte beachten Sie bei der Interpretation der Daten, dass viele Lebensbereiche ab Frühjahr 2020 durch die Auswirkungen von Covid-19 betroffen sind.

Statistik Stadt Bern

Datenquelle: Jahresbericht Stadt Bern

Abschlüsse der Erfolgsrechnung seit 1860

Stadt Bern

T 18.02.030

	Reinaufwand	Reinertrag	Überschuss		Reinaufwand	Reinertrag	Überschuss
1860	...	...	- 145	1983	633 480	633 644	164
1880	...	...	47	1984	657 804	657 950	145
1900	...	...	- 128	1985	704 058	712 548	8 490
1910	...	...	46	1986	712 839	740 224	27 385
1920	...	...	885	1987	730 979	766 706	35 727
1930	...	...	169	1988	751 302	767 517	16 214
1940	...	...	32	1989	788 588	794 133	5 545
1950	...	...	115	1990	874 737	863 428	- 11 309
1951	...	...	96	1991	975 467	942 226	- 33 241
1952	...	...	59	1992	1 082 244	1 007 756	- 74 487
1953	74 872	74 917	46	1993	1 076 011	1 029 113	- 46 898
1954	74 631	75 145	514	1994	1 087 760	1 045 642	- 42 118
1955	80 435	81 051	615	1995	1 088 864	1 077 896	- 10 968
1956	82 710	83 087	377	1996	1 086 302	1 067 258	- 19 044
1957	89 500	89 635	135	1997	1 048 171	995 259	- 52 912
1958	93 676	93 729	53	1998	1 090 953	1 057 114	- 33 839
1959	104 142	104 604	462	1999	1 101 288	1 055 208	- 46 080
1960	113 024	113 498	474	2000	1 147 942	1 147 942	-
1961	122 857	123 439	581	2001	1 116 576	1 116 576	-
1962	137 569	138 185	616	2002	1 021 053	1 021 053	-
1963	155 053	155 611	559	2003	890 481	890 481	-
1964	158 073	158 565	492	2004	868 458	868 458	-
1965	178 431	178 520	89	2005	881 201	881 201	-
1966	183 877	184 123	246	2006	937 739	937 739	-
1967	199 125	200 026	901	2007	997 239	997 239	-
1968	215 177	215 502	325	2008	956 771	956 771	-
1969	249 993	250 102	109	2009	1 018 841	1 018 841	-
1970	253 810	254 220	410	2010	1 014 831	1 032 389	17 557
1971	301 660	283 309	- 18 351	2011	961 719	1 000 830	39 110
1972	343 611	308 606	- 35 005	2012	1 041 757	1 033 605	- 8 152
1973	386 592	379 482	- 7 110	2013	1 023 839	1 041 672	17 834
1974	423 559	406 118	- 17 441	2014	1 157 132	1 157 132	-
1975	496 988	490 617	- 6 371	2015	1 198 019	1 198 019	-
1976	495 992	494 370	- 1 622	2016	1 217 725	1 217 725	-
1977	514 036	515 106	1 070	2017	1 283 538	1 283 538	-
1978	517 669	518 701	1 032	2018	1 239 857	1 239 857	-
1979	514 305	515 362	1 058	2019	1 253 128	1 235 941	- 17 188
1980	540 320	541 385	1 065	2020	1 318 084	1 306 609	- 11 475
1981	566 831	567 058	227				
1982	586 468	586 615	146				

Bitte beachten Sie bei der Interpretation der Daten, dass viele Lebensbereiche ab Frühjahr 2020 durch die Auswirkungen von Covid-19 betroffen sind.

Statistik Stadt Bern

alle Angaben in 1000 Franken

Stadtbetriebe und Heime nur mit Nettoergebnissen enthalten

Datenquelle: Jahresbericht Stadt Bern

Methodisches

In der Tabelle T 18.02.030 können die Abschlüsse der Erfolgsrechnungen der Stadt Bern weit zurückreichend betrachtet werden. Bei Vergleichen verschiedener Perioden ist jedoch zu berücksichtigen, dass **strukturelle Änderungen**, beispielsweise Verschiebungen bei der Aufgabenteilung zwischen Kanton und Gemeinden, Anpassungen beim Finanz- und Lastenausgleich, Änderungen bei der Steueranlage sowie die Auslagerung der Anstalten einen teils starken Einfluss auf die Rechnung hatten.

Steigender Steuerertrag

Gegenüber dem Vorjahr stiegen die Steuereinnahmen der städtischen Steuerverwaltung um 7,7%. Im Jahr zuvor war ein Rückgang um 1,6% zu verzeichnen. Zwischen 2019 und 2020 sank der Aufwand um 12,4% (Veränderung im Vorjahr: -12,0%). Im Jahr 2020 resultierte dadurch eine Zunahme des Nettoertrags um 8,4% gegenüber dem Vorjahr.

Ertragsentwicklung der städtischen Steuerverwaltung nach Steuerarten 2019 und 2020
Stadt Bern

T 18.03.010

	2020		2019	Veränderung in %
	Franken		Franken	
Einkommenssteuer ¹	308 281 435	298 616 307		3.2
Vermögenssteuer ¹	29 913 389	28 898 086		3.5
Quellensteuer ¹	24 272 802	12 017 644		102.0
Gewinnsteuer ²	133 802 684	96 022 955		39.3
Kapitalsteuer ³	6 719 790	5 788 187		16.1
Liegenschaftssteuer	52 761 875	42 236 024		24.9
übrige Steuern	17 515 860	21 433 919		- 18.3
Gemeindesteuerteilung	- 27 664 397	890 333		- 3 207.2
andere Einnahmen	12 220 966	12 166 112		0.5
Einnahmen	557 824 404	518 069 567		7.7
Ausgaben	16 465 258	18 799 329		- 12.4
Nettoertrag	541 359 146	499 270 238		8.4

Bitte beachten Sie bei der Interpretation der Daten, dass viele Lebensbereiche ab Frühjahr 2020 durch die Auswirkungen von Covid-19 betroffen sind.

Statistik Stadt Bern

- 1 natürliche Personen
- 2 juristische Personen (Gewinnsteuern von Kapitalgesellschaften, Holdingsteuer von Holding- und Domizilgesellschaften sowie Gewinnsteuern von Genossenschaften und Einkommenssteuern von übrigen juristischen Personen)
- 3 juristische Personen (Kapitalsteuern von Kapitalgesellschaften und Genossenschaften sowie Vermögenssteuern von übrigen juristischen Personen)

Datenquelle: Jahresbericht Stadt Bern

Energie Wasser Bern mit Gewinnablieferung von 16,2 Mio.

Die Gewinnablieferung von Energie Wasser Bern an die Stadt aus dem Rechnungsjahr 2020 beträgt 16,2 Mio. Franken. Dieser Betrag entspricht jenem des Vorjahres und war auch so eingeplant.

Erfolgsrechnungen der städtischen Anstalten 2020
Stadt Bern

T 18.04.010

	Rechnung 2020			Rechnung 2019
	Aufwand	Ertrag	Erfolg	Erfolg
Bernmobil	173 444	155 756	- 19 743	1 761
Energie Wasser Bern ¹	396 678	426 164	29 486	56 429

Bitte beachten Sie bei der Interpretation der Daten, dass viele Lebensbereiche ab Frühjahr 2020 durch die Auswirkungen von Covid-19 betroffen sind.

Statistik Stadt Bern

alle Angaben in 1000 Franken

¹ Im Jahr 2020 belaufen sich die Nettoerlöse aus Energielieferung der Division Elektrizität auf 184 769 Tausend Franken, der Division Gas auf 90 190 Tausend Franken, der Division Fernwärme auf 25 157 Tausend Franken, der Division Wasser auf 25 698 und der Division Kehrichtverwertung auf 18 684 Tausend Franken.

Datenquellen: BERNMOBIL; Energie Wasser Bern

Bilanz Gesamthaushalt 31.12.2019 und 31.12.2020**Stadt Bern**

T 18.05.010

Bilanz Gesamthaushalt (konsolidiert)	31.12.2020		31.12.2019		Veränderung in Franken
	absolut in Franken	Anteil in %	absolut in Franken	Anteil in %	
1 Aktiven	4 321 949 742	100.00	4 154 006 861	100.00	167 942 881
10 Finanzvermögen	2 975 044 014	68.84	2 834 624 140	68.24	140 419 873
100 flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	67 857 897	1.57	27 471 021	0.66	40 386 875
101 Forderungen	241 979 801	5.60	193 480 051	4.66	48 499 750
104 aktive Rechnungsabgrenzungen	70 692 751	1.64	67 491 345	1.62	3 201 406
106 Vorräte und angefangene Arbeiten	8 377 278	0.19	6 899 085	0.17	1 478 194
107 Finanzanlagen	1 007 074 574	23.30	1 029 930 767	24.79	- 22 856 193
108 Sachanlagen Finanzvermögen	1 579 061 713	36.54	1 509 351 872	36.33	69 709 841
14 Verwaltungsvermögen	1 346 905 728	31.16	1 319 382 720	31.76	27 523 007
140 Sachanlagen Verwaltungsvermögen	1 114 488 631	25.79	1 086 210 398	26.15	28 278 233
142 immaterielle Anlagen	28 399 942	0.66	28 790 659	0.69	- 390 717
144 Darlehen	11 206 614	0.26	11 331 364	0.27	- 124 750
145 Beteiligungen, Grundkapitalien	185 768 617	4.30	185 767 717	4.47	900
146 Investitionsbeiträge	7 041 924	0.16	7 282 583	0.18	- 240 659
2 Passiven	4 321 949 742	100.00	4 154 006 861	100.00	167 942 881
20 Fremdkapital	3 207 448 723	74.21	3 046 311 376	73.33	161 137 347
200 laufende Verbindlichkeiten	174 506 765	4.04	173 152 666	4.17	1 354 099
201 kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	168 385 382	3.90	236 806 671	5.70	- 68 421 289
204 passive Rechnungsabgrenzungen	119 259 530	2.76	70 490 786	1.70	48 768 744
205 kurzfristige Rückstellungen	24 681 122	0.57	21 487 681	0.52	3 193 441
206 langfristige Finanzverbindlichkeiten	2 601 200 000	60.19	2 422 400 000	58.31	178 800 000
208 langfristige Rückstellungen	25 830 569	0.60	25 452 258	0.61	378 311
209 Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	93 585 355	2.17	96 521 315	2.32	- 2 935 960
29 Eigenkapital	1 114 501 019	25.79	1 107 695 484	26.67	6 805 534
290 Verpflichtungen/Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen	81 820 486	1.89	88 030 552	2.12	- 6 210 065
292 Rücklagen der Globalbudgetbereiche	4 041 688	0.09	2 862 635	0.07	1 179 053
293 Vorfinanzierungen	355 547 688	8.23	349 683 486	8.42	5 864 202
296 Neubewertungs- und Schwankungs- reserven Finanzvermögen	215 173 000	4.98	263 154 000	6.33	- 47 981 000
298 übriges Eigenkapital	382 298 759	8.85	316 870 716	7.63	65 428 043
299 Bilanzüberschuss/-fehlbeträge	75 619 397	1.75	87 094 095	2.10	- 11 474 699

Bitte beachten Sie bei der Interpretation der Daten, dass viele Lebensbereiche ab Frühjahr 2020 durch die Auswirkungen von Covid-19 betroffen sind.

Statistik Stadt Bern

Datenquelle: Jahresbericht Stadt Bern

Methodisches

Die Stadt Bern hat 2014 das **Harmonisierte Rechnungsmodell2 (HRM2)** eingeführt. HRM2 führt die öffentliche Rechnungsstellung näher an die private Rechnungslegung heran. Dies zeigt sich auch an den Begriffen: Statt von Bestandesrechnung und laufende Rechnung reden wir nun von Bilanz und Erfolgsrechnung.

**Agglomerationshauptkern:
Steuersätze konstant oder
gar sinkend**

In 12 Gemeinden des Agglomerationshauptkerns bleiben die Steuersätze 2020 unverändert gegenüber dem Vorjahr. In der Gemeinde Ittigen sinkt der Steuersatz von 1,34 (2019) auf 1,29 (2020) und in der Gemeinde Muri von 1,20 (2019) auf 1,14 (2020). Die Stadt Bern hat seit 19 Jahren den Steuersatz von 1,54.

Betrachtet man alle Berner Gemeinden der Agglomeration, respektive der Regionalkonferenz Bern-Mittelland RKBM, so ist der tiefste Steuersatz von 0,89 unverändert in der Gemeinde Deisswil bei Münchenbuchsee zu finden. Den höchsten Steuersatz von 2,00 findet man in der Gemeinde Gurbrü. Diese löst somit Lohnstorf (Steuersatz 2019: 2,03) ab, welche im Jahr 2020 mit Kirchenthurnen und Mühlethurnen zur neuen Gemeinde Thurnen fusioniert hat (Steuersatz 2020: 1,75).

**Steueranlagen 2018, 2019 und 2020
Agglomeration Bern/Regionalkonferenz Bern-Mittelland RKBM**

T 18.06.010

	Gemeindesteueranlage			Liegenschaftsteuersatz ¹	
	2020	2019	2018	2020	2019
Agglomeration Bern ^{2, 3}	1.54	1.54	1.54	...	...
ohne Stadt Bern	1.54	1.54	1.54	...	...
Agglomerationshauptkern ³	1.51	1.51	1.51	...	...
ohne Stadt Bern	1.47	1.48	1.48	...	...
Agglomerationsgürtel und Nebenkern ^{2, 3}	1.60	1.60	1.60	...	...
Mehrfach orientierte Gemeinden ^{2, 3}	1.69	1.69	1.70	...	...
Regionalkonferenz Bern-Mittelland ³	1.55	1.55	1.55	...	...
ohne Stadt Bern	1.55	1.55	1.55	...	...
Agglomerationshauptkern					
Stadt Bern	1.54	1.54	1.54	1.50	1.50
Bäriswil	1.54	1.54	1.54	1.20	1.20
Bolligen	1.60	1.60	1.60	1.00	1.20
Bremgarten bei Bern	1.49	1.49	1.49	1.00	1.00
Ittigen	1.29	1.34	1.34	1.10	1.10
Kehrsatz	1.64	1.64	1.64	1.00	1.00
Köniz	1.49	1.49	1.49	1.20	1.20
Moosseedorf	1.38	1.38	1.38	1.50	1.50
Muri bei Bern	1.14	1.20	1.20	0.70	0.70
Ostermundigen	1.69	1.69	1.69	1.50	1.50
Stettlen	1.50	1.50	1.50	1.20	1.20
Urtenen-Schönbühl	1.45	1.45	1.45	1.50	1.50
Vechigen	1.64	1.64	1.64	1.30	1.30
Zollikofen	1.40	1.40	1.40	1.00	1.00

Bitte beachten Sie bei der Interpretation der Daten, dass viele Lebensbereiche ab Frühjahr 2020 durch die Auswirkungen von Covid-19 betroffen sind.

Statistik Stadt Bern

Gemeindestruktur 31.12.2020, siehe Kapitel Räumliche Gliederungen

¹ in Promille des amtlichen Wertes

² nur Gemeinden des Kantons Bern

³ mit dem Jahresendbestand der ständigen Wohnbevölkerung gewichteter Wert der Gemeindesteueranlagen

Datenquellen: Finanzverwaltung des Kantons Bern; Bundesamt für Statistik, BEVNAT

Steuerbelastung des Arbeitseinkommens 2020

Stadt Bern

T 18.07.010

Bruttoarbeits- einkommen	ledig, ohne Kinder		ledig, mit 2 Kindern		verheiratet, ein Einkommen, ohne Kinder		verheiratet, ein Einkommen, mit 2 Kindern		verheiratet, zwei Einkommen, ohne Kinder	
	Franken	in %	Franken	in %	Franken	in %	Franken	in %	Franken	in %
15 000	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
20 000	484	2.42	–	–	–	–	–	–	–	–
25 000	1 429	5.72	–	–	292	1.17	–	–	–	–
30 000	2 256	7.52	–	–	788	2.63	–	–	301	1.00
35 000	3 200	9.14	–	–	1 388	3.97	–	–	1 074	3.07
40 000	4 168	10.42	200	0.50	2 053	5.13	–	–	1 688	4.22
45 000	5 140	11.42	597	1.33	2 919	6.49	245	0.54	2 438	5.42
50 000	6 108	12.22	1 197	2.39	3 888	7.78	679	1.36	3 310	6.62
60 000	8 215	13.69	2 664	4.44	5 694	9.49	1 914	3.19	5 203	8.67
70 000	10 357	14.80	4 340	6.20	7 441	10.63	3 677	5.25	6 885	9.84
80 000	12 519	15.65	6 008	7.51	9 228	11.54	5 427	6.78	8 542	10.68
90 000	14 952	16.61	7 609	8.45	11 201	12.45	7 099	7.89	10 411	11.57
100 000	17 596	17.60	9 445	9.45	13 305	13.31	8 795	8.80	12 426	12.43
125 000	24 792	19.83	14 780	11.82	19 078	15.26	14 005	11.20	17 804	14.24
150 000	32 639	21.76	20 946	13.96	25 655	17.10	20 032	13.35	23 989	15.99
175 000	41 321	23.61	28 239	16.14	33 590	19.19	27 145	15.51	30 897	17.66
200 000	50 271	25.14	36 948	18.47	42 732	21.37	35 613	17.81	39 203	19.60
250 000	69 446	27.78	55 319	22.13	61 206	24.48	53 963	21.59	57 140	22.86
300 000	89 051	29.68	73 982	24.66	79 939	26.65	72 612	24.20	75 279	25.09
400 000	128 567	32.14	112 193	28.05	118 452	29.61	110 790	27.70	112 586	28.15
500 000	168 354	33.67	151 784	30.36	158 056	31.61	150 355	30.07	151 116	30.22
750 000	268 764	35.84	251 577	33.54	257 920	34.39	250 135	33.35	250 860	33.45
1 000 000	366 766	36.68	351 587	35.16	357 929	35.79	350 144	35.01	350 870	35.09

Bitte beachten Sie bei der Interpretation der Daten, dass viele Lebensbereiche ab Frühjahr 2020 durch die Auswirkungen von Covid-19 betroffen sind.

Statistik Stadt Bern

Kantons-, Gemeinde- und Kirchensteuern entsprechend dem Bruttoarbeitseinkommen, in Franken resp. in Prozent des Bruttoarbeitseinkommens unselbständig Erwerbende, reformiert, bei Doppelverdienern Einkommensaufteilung von 70/30

Datenquelle: Eidgenössische Steuerverwaltung, Bundesamt für Statistik

Methodisches

Für die **Berechnung der Belastungen** werden sämtliche gesetzlichen Abzüge berücksichtigt, die ohne Nachweis vorgenommen werden können. Die in den einschlägigen kantonalen und kommunalen Steuergesetzen vorgesehenen Personal-, Haushalts- bzw. Kopfsteuern werden in die Belastungen einbezogen. Demgegenüber bleiben Gebühren

und Taxen unberücksichtigt.

Im Unterschied zu den bisherigen Steuerbelastungsstatistiken wird bei den Berechnungen ab dem Jahr 2019 neu die Nichtberufsunfallversicherung berücksichtigt. Prämienverbilligungen sowie Kinderbetreuungsabzüge von Alleinstehenden werden jedoch nicht mehr berücksichtigt. Die Art der Anrechnung der beruflichen Altersvorsorge sowie der

Abzüge für Krankenkassen und Sparzinsen wurden revidiert. Schliesslich ist in der Gesamtsteuerbelastung neu die direkte Bundessteuer inbegriffen.

In Tabelle T 18.07.010 liegen bei den Berechnungen zu den verheirateten **Doppelverdienern** 70:30-Anteile beim Bruttoarbeitseinkommen zu Grunde.

Einsätze der Berufsfeuerwehr 2020 Stadt Bern

T 18.08.010

	Total	Einsätze Stadt Bern				Einsätze ausserhalb Stadt Bern			
		Total	Grossereignisse	Mittlereignisse	Kleinereignisse	Total	Grossereignisse	Mittlereignisse	Kleinereignisse
Total Alarme ¹	2 338	2 045	1	5	1 390	293	7	3	236
Total Brandfälle	292	244	–	2	242	48	5	1	42
Brände in Wohngebäuden	93	80	–	1	79	13	2	–	11
Brände in Fabrikations-, Gewerbe- und Lagerbetrieben	14	10	–	–	10	4	–	1	3
Brände in Verkaufsläden und Dienstleistungsunternehmen	3	1	–	–	1	2	1	–	1
Brände in Hotels und Restaurants	3	3	–	–	3	–	–	–	–
Brände in Kliniken-, Schul-, Heim- und Verwahranlagen	6	5	–	–	5	1	–	–	1
Fahrzeugbrände	18	7	–	–	7	11	–	–	11
Brände bei elektrischen Einrichtungen	11	11	–	–	11	–	–	–	–
Baum-, Wald-, Gras-, Abfall-, Schuttbrände	64	63	–	1	62	1	–	–	1
weitere Brände	80	64	–	–	64	16	2	–	14
Total Hilfeleistungen	1 350	1 152	1	3	1 148	198	2	2	194
Fahrzeuge bergen	2	1	–	–	1	1	–	–	1
Personen retten bei Verkehrsunfällen	22	4	–	1	3	18	–	–	18
Personen retten	61	37	–	–	37	24	–	–	24
Tiere retten	42	34	–	–	34	8	1	–	7
Bienen-, Wespen-, Hummeln-, Hornissen Umsiedeln bzw. vernichten	334	314	–	–	314	20	–	–	20
Bienenschwärme einfangen	75	73	–	–	73	2	–	–	2
Ö/ABC - Ereignisse	200	127	1	1	125	73	1	2	70
Kontrollen Explosionsgefahr und undefinierter Gerüche	36	32	–	–	32	4	–	–	4
Elementarereignisse	62	58	–	–	58	4	–	–	4
Verschalen von Türen bzw. Fenster	43	41	–	–	41	2	–	–	2
Öffnen von Türen bzw. Fenster	18	18	–	–	18	–	–	–	–
Wasserschäden/Leitungsbrüche	96	93	–	–	93	3	–	–	3
weitere Hilfeleistungen	359	320	–	1	319	39	–	–	39
Total automatische Alarme ohne Brand	588	567	...	...	...	21	...	...	...
Total Dienstleistungen	77	51	...	...	...	26	...	...	...
Total mutwillige Falschmeldungen	31	31	...	...	...	–	...	...	...

Bitte beachten Sie bei der Interpretation der Daten, dass viele Lebensbereiche ab Frühjahr 2020 durch die Auswirkungen von Covid-19 betroffen sind.

Statistik Stadt Bern

¹ Bei automatischen Alarmen ohne Brand, Dienstleistungen sowie mutwilligen Falschmeldungen wird nicht nach Grösse unterschieden. Entsprechend fliessen sie nicht in die Totale der Klein-, Mittel- und Grossereignisse, sondern nur in die Gesamttotale ein.

Datenquelle: Schutz und Rettung Bern, Einsatzstatistik (Datenversion: 3.7.2021)

Mehr als 6 Interventionen pro Tag

Die Berufsfeuerwehr intervenierte im vergangenen Jahr insgesamt 2338 Mal, was einem theoretischen Durchschnitt von rund 6,4 Einsätzen pro Tag entspricht. Bei 64 Ereignissen mussten zur Verstärkung der Einsatzkräfte Teile der dienstfreien Angehörigen der Berufsfeuerwehr, der Nachtwache oder des Brandcorps alarmmässig aufgeboten werden.

18

Methodisches

Neben den **Bränden**, welche in den bisherigen Statistiken in die Kategorien gross, mittel und klein eingeteilt werden, erbringt die Berufsfeuerwehr der Stadt Bern eine Vielzahl von **Hilfeleistungen**. Diese wurden bis in das Jahr 2006 undifferenziert aufsummiert, obschon hier ebenfalls eine sehr grosse Spannweite der eingesetzten Ressourcen besteht. Um dieser Tatsache besser gerecht zu werden, teilt die Berufsfeuerwehr seit dem Jahr 2007 auch die Hilfeleistungen einzelnen Grössen Kategorien zu. Die entsprechende Aufteilung für das Jahr 2020 ist in der Tabelle T 18.08.010 ausgewiesen.

Schutz und Rettung unter einem Dach

Seit Januar 2020 sind die beiden Abteilungen Sanitätspolizei und Feuerwehr, Zivilschutz und Quartieramt vereint als neue Organisation «Schutz und Rettung Bern» unter einheitlicher Führung operativ. Diese Fusion hat zur Zusammenführung der Feuerwehr-einsatzleitzentrale und der Sanitätsnotrufzentrale geführt. Weitere Überlegungen führten in der Folge zum Beschluss die «Kantonale Einsatzzentrale Murtenstrasse 98 (KEZ-M98)» zu realisieren.

**Feuerwehr seit 1953
Stadt Bern**

T 18.08.020

	Feuerwehralarme					
	Total	Grossbrände	Mittelbrände	Kleinbrände ¹	andere Hilfeleistung ²	übrige Alarmer ³
1953	361	3	4	180	166	8
1955	968	9	6	138	797	18
1960	1 265	3	13	226	1 012	11
1965	1 357	11	20	174	1 122	30
1970	1 516	9	14	204	1 247	42
1971	1 942	22	27	210	1 618	65
1972	1 691	22	32	215	1 358	64
1973	2 159	9	19	202	1 847	82
1974	1 680	8	20	202	1 362	88
1975	1 857	10	12	213	1 546	76
1976	2 374	9	19	239	2 024	83
1977	2 507	10	29	218	2 086	164
1978	2 550	16	32	242	2 061	199
1979	2 387	9	16	261	1 883	218
1980	3 001	6	26	275	2 535	159
1981	2 894	12	13	295	2 367	207
1982	3 345	13	30	332	2 735	235
1983	3 150	8	12	311	2 520	299
1984	3 317	7	25	304	2 560	421
1985	3 248	4	13	327	2 332	572
1986	3 651	7	13	316	2 722	593
1987	3 668	12	13	343	2 731	569
1988	3 353	6	15	326	2 364	642
1989	3 526	5	15	380	2 378	748
1990	3 559	9	18	374	2 448	710
1991	3 250	8	20	443	2 231	548
1992	2 867	8	23	365	1 953	518
1993	3 039	7	20	384	2 032	596
1994	2 413	3	21	308	1 397	684
1995	2 631	7	15	291	1 536	782
1996	2 615	7	13	311	1 373	911
1997	2 544	7	11	287	1 187	1 052
1998	2 660	1	15	315	1 298	1 031
1999	3 148	2	15	319	1 708	1 104
2000	2 653	3	20	271	1 279	1 080
2001	2 567	7	13	368	1 294	885
2002	2 326	5	13	335	1 224	749
2003	2 456	2	8	368	1 363	715
2004	2 367	8	16	303	1 279	761
2005	2 280	3	21	353	1 162	741
2006	2 380	1	12	249	1 292	826
2007	2 603	5	9	235	1 627	727
2008	2 355	3	8	228	1 339	777
2009	2 267	6	14	197	1 232	818
2010	2 162	11	6	176	1 260	709
2011	2 234	7	10	227	1 337	653
2012	2 200	14	8	197	1 280	701
2013	2 129	5	9	196	1 314	605
2014	2 152	5	9	217	1 277	644
2015	2 342	4	5	223	1 379	731
2016	2 268	6	6	219	1 378	659
2017	2 243	6	10	194	1 330	703
2018	2 600	7	8	256	1 585	744
2019	2 288	6	11	232	1 369	670
2020	2 338	5	3	284	1 427	619

Bitte beachten Sie bei der Interpretation der Daten, dass viele Lebensbereiche ab Frühjahr 2020 durch die Auswirkungen von Covid-19 betroffen sind.

Statistik Stadt Bern

inkl. Tätigkeit ausserhalb der Gemeinde

¹ ab 1996 inkl. Fahrzeugbrände² inkl. Dienstleistungen für die Gemeinden und Dritte³ automatische Alarmer ohne Einsatz sowie mutwillige Falschmeldungen

Datenquelle: Schutz und Rettung Bern, Einsatzstatistik (Datenversion: 3.7.2021)

60 Einsätze pro Tag

Die Anzahl Einsätze der Sanitätspolizei sank gegenüber dem Vorjahr gesamthaft um 1,9%. Pro Tag wurden durchschnittlich 60 Einsätze geleistet. Sowohl die Anzahl Einsätze wie auch die gefahrenen Kilometer sind gegenüber dem Vorjahr zurückgegangen. Dies lässt sich unter anderem dadurch erklären, dass aufgrund der Coronakrise und den damit verbundenen Lock-downs die Bevölkerung diversen Aktivitäten nur noch eingeschränkt nachgehen konnte. Somit waren die Leute einigen Gefahren weniger ausgesetzt. Jedoch gilt es zu berücksichtigen, dass auf andere Aktivitäten ausgewichen wurde. So erfuhr beispielsweise das Velofahren eine gesteigerte Beliebtheit und damit stiegen auch die Velounfälle in der Schweiz.

**Einsätze der Sanitätspolizei 2019 und 2020
Stadt Bern**

	2020	2019	Veränderung in %
Total Einsätze	21 954	22 388	- 1.9
Total Primär- und Sekundärtransporte	18 708	19 501	- 4.1
Total Primärtransporte	15 826	16 379	- 3.4
medizinische und chirurgische Notfälle	11 176	11 478	- 2.6
Verkehrsunfälle	541	701	- 22.8
Betriebsunfälle	113	143	- 21.0
Sportunfälle	120	155	- 22.6
übrige Unfälle	3 010	2 911	3.4
Alkohol und Drogen	808	930	- 13.1
Rettungsbooteinsätze	58	61	- 4.9
Total Sekundärtransporte	2 882	3 122	- 7.7
Krankentransporte	2 272	2 475	- 8.2
Intensivtransporte	346	316	9.5
Neugeborenentransporte	195	233	- 16.3
Blut- und Organtransporte	1	6	- 83.3
Leichentransporte	68	92	- 26.1
Total andere Dienstleistungen	3 246	2 887	12.4
Sicherungsdienste	169	167	1.2
Taucheinsätze	8	8	-
sanitätsdienstliche Hilfeleistungen	126	181	- 30.4
Dienst- und Pikettfahrten	696	282	146.8
Notarztzubringer	2 247	2 249	- 0.1
gefahrenen Kilometer	537 780	585 145	- 8.1

Bitte beachten Sie bei der Interpretation der Daten, dass viele Lebensbereiche ab Frühjahr 2020 durch die Auswirkungen von Covid-19 betroffen sind.

Statistik Stadt Bern

Einsätze im ganzen Einsatzgebiet der Sanitätspolizei Bern

Als Primärtransporte gelten Transporte zur Erstversorgung in eine ärztliche Praxis oder in ein Spital.

Als Sekundärtransporte gelten Transporte nach der Erstversorgung in einer ärztlichen Praxis oder in einem Spital zur weiteren Versorgung in einem (anderen) Spital.

Datenquelle: Jahresbericht Stadt Bern, Schutz und Rettung Bern